

Der Schutz Ihrer Privatsphäre ist uns ein wichtiges Anliegen. Deshalb möchten wir Sie wissen lassen, welche Daten wir wann und zu welchem Zweck speichern und verwenden.

Verantwortliche Stelle und Anbieter

SWN Bäder und Freizeit GmbH (nachfolgend SWN)
Bismarckstraße 51
24534 Neumünster
Tel. 04321 202-0
www.bad-am-stadtwald.de/
swn@swn.net

Geltungsbereich

Diese Datenschutzinformation klärt über die Art, den Umfang und Zweck der Erhebung und Verwendung personenbezogener Daten durch den Anbieter auf. Die rechtlichen Grundlagen des Datenschutzes finden sich in der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und dem Telekommunikation-Telemedien-Datenschutz-Gesetz (TTDSG).

Weitere Informationen im Online Geschäftsverkehr können der SWN Online-Datenschutzerklärung (<https://www.bad-am-stadtwald.de/datenschutz>) entnommen werden.

Umgang mit personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten sind Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (betroffene Person) beziehen.

Die Verarbeitung solcher Daten ist nur rechtmäßig, wenn mindestens eine der folgenden Bedingungen gegeben ist:

- die betroffene Person zur Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten für einen oder mehrere Zwecke zugestimmt hat
- die Verarbeitung für die Erfüllung eines Vertrages oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich ist,
- die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung des Verantwortlichen erforderlich ist,
- die Verarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist. Berechtigte Interessen des Verantwortlichen bestehen z. B., wenn die betroffene Person ein Lieferant oder Kunde ist oder im Dienst des Verantwortlichen steht.

Beschreibung betroffener Personengruppen und Daten oder Datenkategorien

Nutzung von Daten für eigene Zwecke der SWN (interne Daten)

- Kundendaten / Debitorendaten: z. B. Ansprechpartner, Adress-, Vertrags-, Zahlungs- und Steuerungsdaten von Kunden) gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b (zur Vertragserfüllung) und f (berechtigtes Interesse im Rahmen der Auftragsabwicklung) DSGVO
- Lichtbilddaten (bei personalisierten Angeboten): Im Rahmen der Nutzung personalisierter Angebote (insbesondere Fitnessstudio-Mitgliedschaften, BadCard sowie personalisierte Tickets, z. B. Sommerferientickets) werden Lichtbilder der Kunden verarbeitet, die eine eindeutige Identifizierung der Person ermöglichen. Die Verarbeitung erfolgt zum Zweck der Zugangskontrolle, der Missbrauchsprävention sowie der eindeutigen Zuordnung von Zutrittsberechtigungen. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung) sowie ergänzend Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse an der Verhinderung missbräuchlicher Nutzung und am sicheren Betrieb der Einrichtung). Die Erhebung der Lichtbilder erfolgt entweder vor Ort durch das Personal oder durch den Kunden selbst über seinen registrierten Kundenaccount. In diesem Fall ist der Kunde verpflichtet sicherzustellen, dass das bereitgestellte Lichtbild aktuell ist und eine eindeutige Identifikation ermöglicht.
- Lieferantendaten / Kreditorendaten: z. B. Vertragsstamm-, Abrechnungs- und Steuerungsdaten von Lieferanten und Dienstleistungsunternehmen (EDV-Service, Lizenzen, Beratungsdienstleistungen, Bildungsinstitute, Wartung, Handwerker, Reinigung) gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b (zur Vertragserfüllung) und f (berechtigtes Interesse im Rahmen der Auftragsabwicklung) DSGVO

Personenbezogene Daten werden in der Regel bei der betroffenen Person direkt erhoben.

Beschreibung der Empfängergruppen

- Interne Empfänger ergeben sich anhand der erforderlichen Zwecke (z. B. Vertragsabwicklung, Reklamationen, Personalmanagement)
 - Externe Empfänger ergeben sich überwiegend aus rechtlichen und vertraglichen Anforderungen (z. B. Kunden, Lieferanten, Banken, Finanzämter, Bonitätshäuser, Handwerker)
- Eine Übermittlung von Lichtbilddaten an Dritte erfolgt grundsätzlich nicht, es sei denn, dies ist zur Durchsetzung rechtlicher Ansprüche erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben.

Regelfristen zur Löschung personenbezogener Daten

Die Löschung der personenbezogenen Daten erfolgt nach Ablauf der gesetzlichen und vertraglichen Aufbewahrungsfristen. Sofern personenbezogene Daten keinen Aufbewahrungsfristen unterliegen, werden sie gelöscht, sobald die genannten Zwecke entfallen sind.

Übermittlung personenbezogener Daten in ein Drittland

Personenbezogene Daten werden in der Regel nicht in ein Drittland übermittelt.

Auskunftsmöglichkeit

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Auskunft darüber zu verlangen, ob sie persönlich betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden.

Hierzu stellt die SWN eine Übersicht über die Verarbeitungszwecke, die Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten und die jeweiligen Empfänger oder Kategorien zur Verfügung.

Rechte auf Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung

Gemäß Art. 16 DSGVO hat die betroffene Person das Recht, unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung hat die betroffene Person zudem das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen.

Gemäß Art. 17 DSGVO hat die betroffene Person das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern keine rechtliche Anforderung der Löschung entgegensteht.

Gemäß Art. 18 DSGVO hat die betroffene Person das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn

- die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten wird,
- die Verarbeitung unrechtmäßig ist und die betroffene Person die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnt und stattdessen derer eingeschränkten Nutzung beantragt,
- der Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht mehr benötigt, die betroffene Person sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt,
- die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 DSGVO einlegt.

Widerrufsrecht

Die betroffene Person hat das Recht, ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Widerspruchsrecht

Betroffene Personen haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Die SWN verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, sie kann zwingende schutzwürdige Gründe nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen.

Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen diese Verordnung verstößt. Die zuständige Aufsichtsbehörde ist das Unabhängige Landeszentrum für Datenschutz in Kiel.

Bei Fragen oder Anregungen wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten der SWN, der Ihnen gerne weiterhilft. Wir behalten uns vor, rechtlich und tatsächlich notwendige Anpassungen unserer Datenschutzerklärung vorzunehmen.

Allgemeiner Kontakt

SWN Bäder und Freizeit GmbH
Team Datenschutz
Bismarckstraße 51
24534 Neumünster
E-Mail: datenschutz@swn.net

Datenschutzbeauftragter:
Ingo Knecht
E-Mail: dsb@swn.net